

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z Zur Versendung gelangt demnächst:

NEUE GESETZLICHE UND TECHNISCHE VORSCHRIFTEN
BETREFFEND

CALCIUMCARBID UND ACETYLEN

IN DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH UND DER SCHWEIZ.

MIT ERLÄUTERUNGEN UND MIT ANWEISUNGEN
ZUR PRÜFUNG VON ACETYLENANLAGEN
VON PROFESSOR DR. J. H. VOGEL IN BERLIN.

Preis geh. ord. M. 2.40, netto M. 1.80; geb. ord. M. 3.40, netto M. 2.55. Freixempl. 6+1 exkl. Einband.

Der Verfasser, der seinerzeit die ersten Entwürfe zu allen technischen Vorschriften des Acetylenvereins lieferte und der teils direkt, teils indirekt zu den Vorberatungen über die neuen deutschen Regierungsverordnungen zugezogen wurde, hat in der vorliegenden Schrift alle neuen behördlichen und technischen Vorschriften über die bei der Herstellung und Verwendung des Acetylen sowie bei der Lagerung des Calciumcarbids zu beobachtenden Vorsichtsmassregeln zusammengestellt und mit Erläuterungen versehen.

Damit dürfte in erster Linie allen denjenigen gedient sein, welche sich mit der Prüfung und Begutachtung von Acetylenanlagen zu befassen haben.

Ferner werden daraus aber auch alle diejenigen, welche Acetylenapparate herstellen, vertreiben oder installieren, die nötige Belehrung darüber schöpfen können, welche Einrichtungen sie zu treffen und welche Vorschriften sie zu befolgen haben, um in den verschiedenen Staaten allen Anforderungen gerecht zu werden.

Schliesslich werden auch die Besitzer von Acetylenanlagen, namentlich diejenigen von grösseren Orts- und Blockzentralen, daraus ersehen können, welcher Art die Anforderungen sind, deren Innehaltung bei der behördlichen Abnahme der Acetylenanlagen gefordert wird, so dass sie an der Hand dieser Schrift selbst in der Lage sein werden, eine Kontrolle dahin auszuüben, ob Pläne und Bauausführungen der Unternehmer so gehalten sind, dass ein Einschreiten der Behörden oder irgendwelche Unregelmässigkeiten im Betriebe nicht zu erwarten stehen. In diesem Sinne ist namentlich die Schrift den Vorständen der zahlreichen kleineren Ortschaften zu empfehlen, für welche heute das Acetylenlicht wegen seiner Billigkeit und Einfachheit in erster Linie als zentrale Beleuchtungsart in Frage kommt.

Prospekte kostenlos.



Z Von dem gleichen Verfasser herausgegeben, erschien früher und sei der erneuten Beachtung empfohlen:

HANDBUCH FÜR ACETYLEN

IN TECHNISCHER UND WISSENSCHAFTLICHER HINSICHT
VON

DR. N. CARO-BERLIN DR. A. LUDWIG-BERLIN PROF. DR. J. H. VOGEL-BERLIN

HERAUSGEGEBEN VON PROF. DR. J. H. VOGEL

MIT 442 IN DEN TEXT EINGEDRUCKTEN ABBILDUNGEN

Preis geh. ord. M. 29.—, netto M. 21.75; geb. ord. M. 30.—, netto M. 22.50. Freixempl. 6+1 exkl. Einbd.

Dr. Dieffenbach schreibt in der „Zeitschrift für Calciumcarbid-Fabrikation, Acetylen und Kleinbeleuchtung“ mit Bezug auf das Handbuch:

... ein Werk, wie es gleich umfassend und vielseitig weder wir noch das Ausland bisher besessen haben ...

Prof. Dr. Ad. Fränkel sagt in den „Mitteilungen des Österreichischen Acetylenvereins“ in Wien:

... Sie (die Verfasser) haben in ihrem eben erschienenen „Handbuch“ ein Werk geliefert, welches jedem, der mit der Acetylenindustrie in Fühlung steht — dem Erbauer oder Installateur von Anlagen, den mit der Prüfung derselben betrauten Personen oder Behörden, wie endlich dem Theoretiker, der darin auch einen sehr netten Überblick über die ganze wissenschaftliche Literatur findet —, höchst willkommen sein wird.

... Wir glauben sagen zu dürfen, dass die deutsche Acetylenindustrie in dem vorliegenden Buche ein Erzeugnis begrüssen kann, das ihrer als einer der ersten und grössten Vorkämpferin für das Acetylen nicht nur würdig ist, sondern ihr zur Ehre gereicht.

Die besonders sorgfältige Ausstattung des Werkes seitens der bekannten Verlagsfirma sei auch noch rühmend hervorgehoben.“

Prospekte kostenlos.

Braunschweig, im Mai 1906.

Friedr. Vieweg & Sohn.